

MotorKlassik

DIE FASZINIERENDE WELT DER OLDTIMER UND YOUNGTIMER VON



Cabrio-Frühling!

► Mit dem Alfa Romeo Spider an die Côte d'Azur



► Großer Katalog 25 offene Klassiker ab 2500 Euro



Porsche 911



Mercedes-Benz SL



BMW Z3



Triumph TR7



Fiat Barchetta



Ford Mustang



Dream Drive
Leser im E-Type-Glück



Hauptstadt-Erfahrungen
Im Klassiker durch Paris



Wie günstig ist er wirklich?
Service-Kosten VW Käfer



Mercedes-Benz 280 SE 3.5 trifft Maserati Mexico

Traum-Coupés der 60er-Jahre

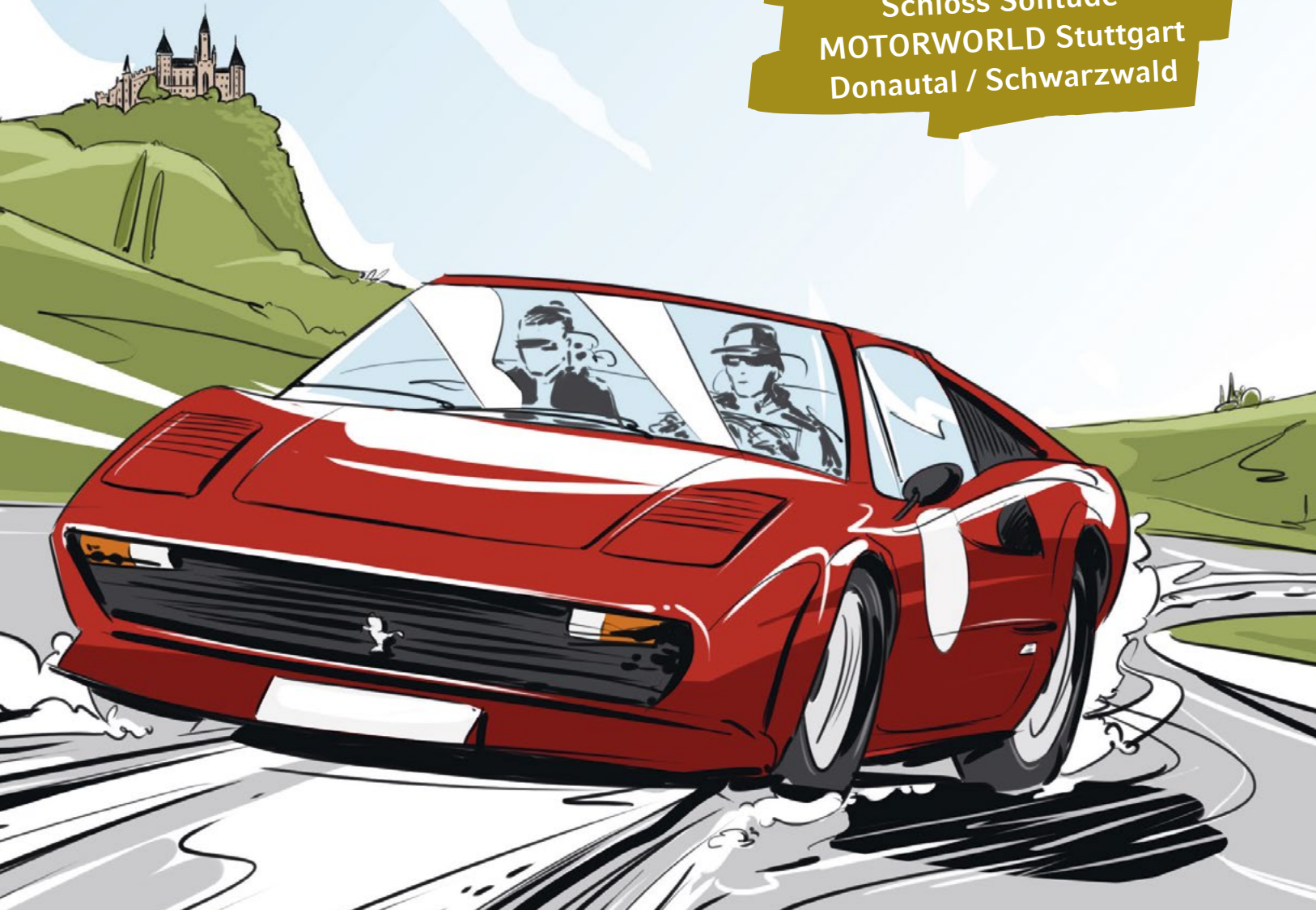
► Auktion Silberpfeil-Rekord ► Sport Schwarzwald Winter Challenge



4 190652 506503

2025
PAUL PIETSCH CLASSIC

HIGHLIGHTS DER RALLYE
Schloss Solitude
MOTORWORLD Stuttgart
Donautal / Schwarzwald



23. – 24. MAI 2025

Information und
Nennung unter
www.pietsch-classic.de
oder +49 711 182-1197
Zugelassen sind Oldtimer bis
einschließlich Baujahr 2003



Jetzt anmelden unter:
www.pietsch-classic.de



Liebe Leser,

Auktionsergebnisse gelten als Stimmungsbarometer für den Klassikemarkt. Jetzt ist Fangios Silberpfeil für 51,155 Millionen Euro versteigert worden. Was lehrt uns das?

Großer Jubel bei Mercedes: Nach dem Uhlenhaut-Coupe, das vor drei Jahren für 135 Millionen Euro versteigert worden war, trägt nun auch das zweit teuerste Auto der Geschichte einen Stern am Bug. Ein W 196 R mit Stromlinienkarosserie, den Stirling Moss und Juan Manuel Fangio in der Formel-1-Saison 1955 gefahren hatten, erzielte bei einer Auktion von RM Sotheby's 51,155 Millionen Euro. „Damit ist der Silberpfeil der wertvollste je verkaufte Grand-Prix-Rennwagen“, frohlockt Marcus Breitschwerdt, Chef der Mercedes-Benz-Heritage-Abteilung, deren Museum in Stuttgart die Bühne für die weltweit beachtete Versteigerung bot. Eigentümer war seit 1965 das Motor Speedway Museum im amerikanischen Indianapolis, dem der Hersteller den Boliden damals geschenkt hatte.

Zähes Ringen um das Höchstgebot

Der Verkauf, mit dem die Einrichtung den Großteil einer geplanten Renovierung finanzieren will, hat also eine hübsche Rendite eingespielt. Tatsache ist aber auch, dass die im Vorfeld erwarteten „über 50 Millionen Euro“ lediglich knapp, nach zähem Ringen um das Höchstgebot und auch nur durch das zu diesem hinzuaddierte Aufgeld überhaupt erreicht wurden. Ein Rekord also, ja. Aber ein glanzloser. Die vorab beschworene Leuchtturmwirkung auf den Klassikemarkt dürfte sich daher in Grenzen halten, denn auch wenn Auktionen gern als Stimmungsbarometer interpretiert werden: Singuläre Hochpreis-Events wie dieser sind als Momentaufnahmen eben doch nur begrenzt aussagefähig. Spannender wird sein, wie sich das Marktgeschehen auf den hiesigen Frühjahrsmes-

sen entwickelt. Bremen hat, was optimistisch stimmt, zum Saisonauftakt jedenfalls schon mal eine positive Grundstimmung erzeugt.

Ebenfalls zuversichtlich macht, dass der neue (unbekannte) Besitzer des Silberpfeils diesen nach 60 Jahren Dornröschenschlaf wieder zum Fahren bringen will. Schön, wenn Kulturerbe wie dieses nicht auf Nimmerwiedersehen in einer Hochsicherheitsgarage verschwindet, sondern beim einen oder anderen Event vielleicht live zu erleben sein wird! Dass die Motorüberholung eine Million verschlingen dürfte, wird seine Portokasse leicht verschmerzen.

Uns Otto-Normal-Oldtimerfahrer sollte derweil nicht verdrießen, wenn auch auf uns nach der Winterruhe die eine oder andere Werkstattrechnung zukommt. Muss ein Hobby denn immer „wirtschaftlich lohnend“ sein? Ich meine: Nein. Die größte Rendite ist der Spaß, egal ob man Silberpfeil fährt oder „nur“ einen Käfer. In diesem Sinne: Starten Sie gut und frohgemut in die Saison!



Herzlichst Ihr

mputhz@motorpresse.de

AUTOS & FAHRBERICHTE

- ▶ **Cabrio-Extra: Im Alfa Spider in Südfrankreich, mit Kaufberatung** 12
Der ideale Platz an der Sonne

25 Cabrios für jeden Geldbeutel

Fünf Cabrios bis 5000 Euro 20
Bunte Schnäppchen-Vielfalt

Fünf Cabrios bis 10000 Euro 23
Sogar ein Triumph ist drin

Fünf Cabrios bis 25000 Euro 26
Corvette, Porsche, BMW & Co.

Fünf Cabrios bis 50000 Euro 29
Evergreens und Exoten

Fünf Cabrios über 50000 Euro 32
Wenn Geld eine Nebenrolle spielt
- ▶ **Leser-Dream-Drive** 36
Warum nicht den Traum wagen?
Leser Gunter Rieger im E-Type
- ▶ **In vornehmer Gesellschaft** 132
Mercedes 280 SE 3.5 Coupé und Maserati Mexico 4200, jeweils mit Kaufberatung

MAGAZIN

- Klassiker als Filmhelden** 44
Der Mercedes Nürburg 460 K in „Die Drei von der Tankstelle“
- ▶ **Reportage Traversée de Paris** 46
Seit 25 Jahren einmal im Winter, einmal im Sommer: nach Paris, durch Paris, mitten ins Herz

TECHNIK

- Restaurierung Mercedes-Benz 220 S Ponton-Cabriolet** 112
Zwei Phasen und viel Arbeit
- ▶ **Service-Station (211)** 120
VW Käfer 1302/1303 Cabriolet
Keine Kostentreiber im Service



AUTOS IN DIESEM HEFT

AC Ace Bristol	34
Alfa Romeo Spider 2000	12
BMW 318 Ci Cabriolet, E46	24
BMW Z3 2.8i, E36/7	26
Bristol 412	31
Corvette C4	27
Datsun 280ZX	28
Ferrari 308 GTS	34
Fiat Barchetta	20
Fiat X1/9	25
Ford Escort Cabriolet, Mk VI	22
Ford Mustang V8 Convertible	30
Honda CRX del Sol ESi	22
Jaguar E-Type 3.8 Litre OTS	36
Jaguar XK 120 SE OTS	33
Lancia Flavia 1800 Convertibile	31
Maserati Mexico 4200	132
Merc. 220 S Cabrio, W 180 II	112
Mercedes 280 SE 3.5 Coupé	132
Mercedes 300 SE, W 126	46
Mercedes 350 SL, R 107	29
Merc. Nürburg 460 K, W 08	44
MGB	28
MGF	21
Peugeot 306 Cabriolet 2.0	25
Plymouth Barracuda Conv.	33
Porsche 911 Carr. Cabrio, Typ G	32
Porsche 968 Cabriolet	30
Porsche Boxster, Typ 986	27
Toyota Celica Sunchaser	24
Triumph TR7 Roadster	23
VW Käfer 1302/1303 Cabriolet	120
VW New Beetle Cabriolet	21

SPORT

- DSK-Nachrichten** 124
Das Neueste vom Deutschen Sportfahrer Kreis e.V.
- ▶ **Schwarzwald Winter Challenge** 126
Wenig Schnee, aber Mordsspaß
- FHR-Rennsport-Nachrichten** 130
Die Fahrgemeinschaft Historischer Rennsport e.V. informiert

RUBRIKEN

- ▶ **Editorial** 3
Martin Puthz über den spektakulären Jahresauftakt im Auktionsgeschäft
- Album** 6
Das Foto des Monats
- News** 8
Neues vom alten Auto
- Motor Klassik-Markt** 53
2200 Klassiker-Preise, Auktionen, Probe gefahren, Anzeigen
- Leserbriefe, Aus dem Fuhrpark, Impressum** 110
- Abo-Anzeige** 118
Lese-Freude pur (auch S. 145)
- Leseralbum** 142
Oldtimer-Fotos mit Geschichten
- Vorschau** 144
Motor Klassik im Mai
- Ausstieg** 146
Martin Puthz über Qualität, die mit den Händen greifbar ist
- ▶ **Titel-Thema**



Restaurierung: ein **Mercedes 220 S Cabrio** als Schmuckstück 112

Retrospektive: Lilian Harvey und ihr Co-Star in „Die Drei von der Tankstelle“ 44

Rechenexempel: Das **VW 1302/1303 Cabrio** im großen Servicekosten-Check 120



46 Vorbei am Eiffelturm

Edle Stadtrundfahrt: im Mercedes 300 SE bei der Traversée de Paris



Rustikal: die **Schwarzwald Winter Challenge** – nicht nur auf Asphalt



126 Ruhmreich: **Mercedes 280 SE 3.5 Coupé** und **Maserati Mexico 4200** im Vergleich



132 Respektvoll: **Leser-Dream-Drive** mit Jaguar E-Type

36

Die eisige Prüfung der diesjährigen Schwarzwald Winter Challenge war auch für das älteste Auto im Feld, einen Rockne Six 75 von 1932, kein Problem. Wo es sonst so langging bei dieser extrem unterhaltsamen Rallye, verrät die Geschichte auf Seite 126.

Foto: Michael Orth





Neuer Rekord in Bremen

Mit 46713 Besuchern setzte die Classic Motor Show an der Weser abermals eine Bestmarke.



Die Sonderschau mit Performance-Klassikern aus Japan war ein Publikumsmagnet

■ 46713 Menschen strömten am ersten Februar-Wochenende in die Messehallen auf der Bremer Bürgerweide, so viele wie nie zuvor. Und sie bekamen einiges geboten, allem voran eine große Sonderschau mit Performance-Klassikern aus Japan, zu der neben Toyota 2000 GT, Honda NSX, Mitsubishi Lancer Evo und Subaru WRX STi auch spannende Exoten wie ein Autozam AZ-1 oder ein Eunos Cosmo gehörten. Das lockte vor allem ein jüngeres Publikum an, berichtet Organisationsleiter Frank Ruge: „Wir haben wesentlich mehr junge Menschen durch die Hallen gehen sehen – und sie haben gekauft! Das Kaufinteresse auch der jüngeren Generation war klar spürbar.“ Allgemein war die Nachfrage nach Fahrzeugen groß, Händler und Privatanbieter zeigten sich zufrieden.

Zum zweiten Mal in Folge präsentierte sich auch der Klassiker-Nachwuchs, eine Gruppe 17- bis 35-jähriger Auto-Enthusiasten, auf einer eigenen Fläche. Live am Stand und vor neugierigem Publikum reparierten sie einen Mercedes-Benz 200 E (W 124). Natürlich durfte auch ein Rundgang durch das Messe-Parkhaus nicht fehlen, in dem über 250 Klassiker von Privatleuten und Händlern zum Verkauf angeboten wurden. Neben Bodenständigem wie VW-Bussen, Mercedes E-Klassen, Fiat Panda oder Volvo 740 fand man dort auch Raritäten wie einen Glas 2600 V8 oder ein Audi S2 Coupé. classicmotorshow.de

Kommentar



Bravo, Bremen! Während japanische Klassiker auf anderen deutschen Oldtimer-Events bisher kaum mehr als eine Randnotiz sind, standen in der Hansestadt gleich 14 Nippon-Hochkaräter

in der großen Sonderschau in Halle 5, und das waren bei Weitem nicht die einzigen Japaner auf der Messe. Mit diesem mutigen Ansatz wurde einer jungen und kreativen Auto-Szene eine Bühne gegeben – einer Szene, die bislang fernab etablierter Veranstaltungen ihr eigenes Ding durchgezogen hat. So geht Nachwuchsförderung! **Daniel Endreß**



Beim Klassiker-Nachwuchs wurde live an einem W 124 geschraubt...

... und eine handgefertigte Rohkarosserie für ein BMW-315/1-Chassis gezeigt





Privat- und Werksmuseen sowie Ferrari-Fahren

Dolce Vita in Italien hautnah erleben

■ Ferrari, Lamborghini, Maserati, Pagani, Ducati – während Ihnen jetzt schon das Wasser im Mund zusammenläuft, haben wir noch gar nicht die kulinarischen Genüsse erwähnt, die zur „Motor Mania Tour“ gehören: Wein- und Parmesanverkostung und regionale Spezialitäten.

Terminfindungsschwierigkeiten sollte es keine geben, denn die Viertagesreise findet 2025 wegen der großen Nachfrage gleich zehnmal statt. Ab 1295 Euro. Infos und Termine: mondial-tours.com

Chrono mit neuem Modul-Uhrwerk

■ Mit dem neuen Modul-Automatikwerk MU9242-GR bringt es der Sportivo Power Chronograph von Mühle-Glashütte auf 62 Stunden Gangreserve. Die „First Edition“ ist auf 200 Exemplare limitiert. Besonderer Wert wurde laut Hersteller auf Präzision und Robustheit gelegt. Die Reguliervorgabe orientiert sich an der Chronometernorm. Das Edelstahlgehäuse (42,5 mm Durchmesser, verschraubte Krone) ist mit schwarzer IP-Beschichtung versehen.

Preis: 4300 Euro. muehle-glashuette.de

Doppelt entspiegeltes, 2,2 Millimeter dickes Saphirglas, Lünette mit Keramik-Inlays, wasserdicht bis 30 bar



Im Mai trifft sich die Szene in Friedrichshafen

Klassikwelt lockt an den Bodensee

■ Vom 16. bis 18. Mai öffnet die Klassikwelt Bodensee in der Messe Friedrichshafen ihre Tore. Mehr als 800 Aussteller präsentieren in elf Hallen alles rund um klassische Mobilität – nicht nur auf der Straße, sondern auch zu Wasser und in der Luft. Neben Old- und Youngtimern auf zwei und vier Rädern wird es auch historische Flugzeuge und Boote zu bestaunen geben. Der Kartenvorverkauf läuft bereits. Alle Infos und Tickets (ab 19 Euro) unter klassikwelt-bodensee.de

Kurz notiert

■ Unsere Meldung über die Alu-Ventildeckel für den Jaguar-XK-Motor (Heft 3) enthält einen Fehler. Der Preis von 910 Euro gilt nicht stückweise wie berichtet, sondern pro Paar. limora.de

■ Renault weitet sein Engagement im Klassikerbereich aus. Unter anderem: Aufbau Service-Netzwerk, Gratis-Werkstatthandbücher online. theoriginalservices.renault.com

■ Mercedes-Benz-SL-Spezialist Classic Depot 54 veranstaltet zwei Rallyes zugunsten von nestwärme e.V.: vom 26. bis 29. Juni und vom 18. bis 21. September. Infos: classic-depot-54.de

■ Vom 1. bis 4. Mai findet die 1. HK-Rallye von HK-Engineering statt. Die Route führt durch Bayern und Tirol, ein Highlight ist der Besuch bei Ruf Automobile. hk-engineering.com

■ Am 25. Mai veranstalten die Oldtimerfreunde Rheinland-Pfalz/Saarland/Elsass an der Rohrbachhalle in St. Ingbert-Rohrbach ihr erstes Klassikertreffen. Weitere Infos auf facebook.com



Sie bewegen wahre Werte.
Wir helfen, sie zu schützen.
Die ADAC Classic-Car-Versicherung.

10% Rabatt für ADAC Mitglieder!

jetzt abschließen auf adac.de/classiccar oder unter 089 558 95 62 40 (Mo. - Sa.: 8 - 20 Uhr) und in jeder ADAC Geschäftsstelle.

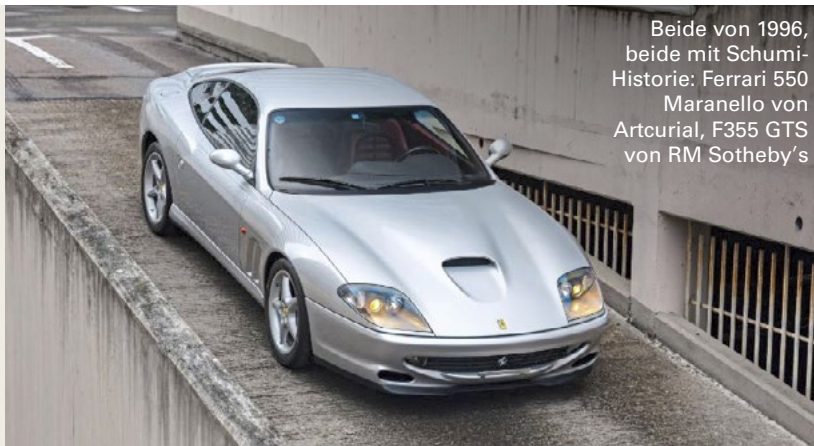
ADAC Autoversicherung AG

ADAC

Schumi-Ferraris unterm Hammer

Verkauf des 550 Maranello glückt erst im zweiten Anlauf. F355-GTS-Preis bleibt geheim.

Das Auktionshaus Artcurial hat auf der Klassikermesse Rétromobile in Paris einen 550 Maranello versteigert, den Ferrari einst Formel-1-Pilot Michael Schumacher zur Nutzung überlassen hatte. Preis: 313200 Euro. Erst im Juni 2024 war der silberne Sportwagen in St. Tropez unter den Hammer gekommen, ebenfalls bei Artcurial. Da der Meistbietende die damals erzielten 220400 Euro laut einer Sprecherin aber nicht bezahlt hat, gelangte der Wagen nun erneut ins Angebot. RM Sotheby's verkaufte in Paris zeitgleich einen F355 GTS, der zuerst auf die Firma von Schumis Manager Willi Weber zugelassen war, später aber von Schumacher gefahren wurde. Er war das einzige Los einer sogenannten „Sealed“-Auktion, bei der über den Preis Still-schweigen bewahrt wird. artcurial.com, rmsothebys.com



Beide von 1996, beide mit Schumi-Historie: Ferrari 550 Maranello von Artcurial, F355 GTS von RM Sotheby's



Artcurial

RM Sotheby's



Zum 70. der DS gibt's das Werbemotiv mit den orangenen Kugeln in echt zu sehen. Oben: Klassikermarkt bis 30000 Euro

Gut besuchte Rétromobile

Anfang Februar feierte die Pariser Messe 70 Jahre DS, 35 Jahre Mazda MX-5 und einen neuen Rekord.

Die 49. Rétromobile in Paris (5. bis 9. Februar 2025) zog 146000 Besucher an. Das sind zwölf Prozent mehr als im Vorjahr und ein neuer Höchstwert. Ein neuer Rekord war auch die Beteiligung von 17 Herstellern, darunter DS, Mazda, Mercedes-Benz, Renault und Skoda. Im Vergleich zu 2024 waren 15 Prozent mehr Clubs vertreten. Auf 80000 Quadratmetern Ausstellungsfläche waren über 2000 Autos zu sehen, als Jubilare glänzten Citroën DS und Mazda MX-5 im Rampenlicht. Die nächste Rétromobile öffnet vom 28. Januar bis 1. Februar 2026. Zum 50-jährigen Bestehen der Messe wird es zudem eine US-Ausgabe der Oldtimer-Schau geben: vom 19. bis 22. November in New York. retromobile.fr

Termine im April

4. bis 6. April 2025

Technorama Kassel

Seit 1985 gibt's die nordhessische Ausgabe der Oldtimer- und Teilemesse. Tagesticket 15 Euro, Insiderticket für drei Tage 30 Euro. technorama.de

9. bis 13. April 2025

Techno-Classica Essen

Zum letzten Mal in der alten Konstellation mit Veranstalter SIHA wird die Techno-Classica nach 36 Jahren in Essen stattfinden. technoclassica.de

25. bis 27. April 2025

Veterama Hockenheimring

Der Kult-Teilemarkt, jetzt mit günstigeren Tickets (ab 5 Euro), Familientickets (20 Euro) und Wohnmobil-Parktickets (4 Tage: 40 Euro). veterama.de

26. April 2025

Pista & Piloti Hillclimb Pferdsfeld

15 heiße Kurven: Rund 150 Autos und Motorräder messen sich auf der 2,5 km langen Bergrennstrecke Pferdsfeld im Hunsrück. pista-piloti.de

26. und 27. April 2025

Tausch- und Teilebörse Soultzmatt

Der besondere Tipp: Der Club für alte Fahrzeuge aus dem Elsass (CVAAM) veranstaltet eine feine Börse für Oldtimerfreunde. cvaam.e-monsite.com



Bekannt für innovative Ideen: Hal Sperlich

„Vater des Mustang“ stirbt mit 95 Jahren

■ Harold („Hal“) Sperlich gilt als Mastermind hinter dem Ford Mustang. Von ihm stammte die Idee, auf Basis eines braven Kompaktwagens ein für junge Käufer begehrenswertes Sportmodell zu bauen. Der gebürtige Detroiter, der 1957 als Produktdesigner bei Ford eingestiegen war, wechselte 1977 zu Chrysler, wo unter seiner Regie die ersten Minivans entstanden. 2009 wurde Sperlich in die Automotive Hall of Fame aufgenommen, jetzt starb er im Alter von 95 Jahren.



148 Seiten für Fans und alle, die es bald werden wollen

Neuer Kaufratgeber ab 20. März am Kiosk

■ Längst hat er sich zum Leitfaden für alle entwickelt, die noch nicht dem schönsten Hobby der Welt frönen. 119 Old- und Youngtimer versammelt die siebte Auflage unseres Kaufratgebers, vom Alfa Romeo 164 bis zum VW Samba-Bus bietet er ein breites Spektrum, gestuft in fünf Preisgruppen von unter 5000 bis über 50000 Euro. Plus Wegweiser für den Kauf, Kaufberatung und Zulassungstipps. Preis: 12,90 Euro, am Kiosk oder unter shop.motorpresse.de



Startnummer 1: Walter Röhrl führt das Feld an

4. Röhrl-Klassik mit Start am Bodensee

■ Rund 700 Kilometer stehen auf dem Programm der 4. Röhrl-Klassik. Sie führt vom 3. bis 6. September, natürlich mit Walter Röhrl, von Bregenz am Bodensee durchs Allgäu und macht Abstecher ins Nachbarland Österreich. Meldeberechtigt sind luftgekühlte Porsche bis Baujahr 1998 sowie Transaxle-Modelle. Die Nennliste für 150 Startplätze plus zehn Wildcards für besondere Raritäten geht am 1. April online, Startgeld 3150 Euro. Route und Infos: roehrl-klassik.de

AXEL SCHUETTE

FINE CARS

Die Besten der Besten – Es ist die Begeisterung für die aufregendsten und schönsten Automobile der Welt, die meine Kunden und mich seit über 38 Jahren verbindet. Beim Kauf und Verkauf ihrer automobilen Klassiker schätzen sie unsere Fachkompetenz und zuverlässige Arbeit.



1955 Mercedes-Benz 300 SL Flügeltürer • sold by AXEL SCHUETTE FINE CARS

38 Jahre

+49 (0) 5202 72000 • info@axelschuetzte.de • www.axelschuetzte.de

Gut zu wissen

ALFA ROMEO SPIDER 2000

Eckdaten: Reihenvierzylinder, DOHC, 1962 cm³, 128 PS, 1040 kg, 194 km/h, 1971 bis 1983

Preis: 20 000 Euro (guter Zustand)

Charakter: Klassisch-schöner Zweisitzer (Design by Pininfarina), toller Motor. Der derzeit vielleicht beliebteste Alfa Spider

Lust auf Sonne

TEXT & FOTOS Dirk Schäfer

Wir haben den Saisonstart vorverlegt, uns an der Côte d'Azur spontan einen Alfa Spider gemietet und sind mit viel Sonne im Gesicht rund um Nizza gefahren. Eine Liebeserklärung an das Fahren ohne Dach über dem Kopf.





Eigentlich hatte ich nicht damit gerechnet. Weder dass ich im Februar mit einem Alfa Spider die Côte d'Azur entlangfahren würde, noch dass Clara, eine Freundin aus der Nähe von Nizza, Lust und Zeit haben würde, mir ein paar der schönsten Strecken ihrer Heimat zu zeigen, auf denen sie sonst per Motorrad unterwegs ist. Es war zugegebenermaßen eine spontane Idee, aber nun stehen wir tatsächlich alle zusammen vor einer großen Garage in Aspremont, Clara, der Spider und ich, wo das Auto – in diesem Fall ein Miet-Klassiker – abfahrtsbereit auf uns wartet.

Dass es sich bei dem Alfa Romeo von 1976 laut Papieren um einen Spider 2000 Fastback handelt, das Auto hingegen in vielen Details einem späteren 2.0 Aerodinamica gleicht, hinterfragen wir bei der Übernahme nicht weiter, zu groß ist die Vorfreude auf unsere Ausfahrt. Arthur, der Besitzer, winkt mit dem Schlüssel. „Wer fährt als Erstes?“ Ladies first! Clara startet den 128 PS starken Zweiliter, der nur ein wenig Choke

braucht, um auf Touren zu kommen, und bereits im Standgas eine Gänsehaut aufs Trommelfell zaubert. Die ersten, noch zaghaften Gasstöße entlocken dem Doppelocken-Triebwerk ein herrliches, heiseres Röcheln. Ja, dieser Motor begeistert schon, bevor sich das Auto einen Meter bewegt hat.

Clara zupft ihre Mütze tiefer in den Nacken, macht dem Vierzylinder bald Beine. „Wohin sollen wir fahren?“, fragt sie und schaltet in den Kehren vor Castagniers beherzt in den Zweiten zurück. „Wohin du willst!“, antworte ich. Sie lacht und drückt den Spider aus der nächsten Linkskurve heraus, als hätte unser Dolce-Vita-Klassiker über die Jahre kein einziges seiner Pferdchen eingebüßt. Und tatsächlich: Dieser Motor klingt nicht nur hinreißend, sondern packt auch lustvoll zu, und zwar aus dem Stand heraus bis etwa 5000 Touren.

Hinter dem Observatorium von Nizza beginnt die Grande Corniche, jene großartige Panoramastraße in Richtung Monaco, über die auch schon jede Menge Berühmtheiten gefahren sind. Pierce Brosnan zum Beispiel, der sich als 007 in „Golden Eye“ mit seinem Aston Martin DB5 mit einem Ferrari F355 duelliert. Wir hingegen genie-

ßen die milde Februarsonne, voraus funkelt das Meer in Azurblau und aus dem Radio säuselt Joe Bonamassas Ballade „Drive“, dazu wehen Claras rotblonde Haare im Wind. Hat es jemals einen Winter gegeben?

Palmengesäumte Uferpromenade

Die Hochhäuser und der Yachthafen von Monaco bleiben rechts liegen, Clara biegt nach Menton ab. Entlang der palmengesäumten Uferpromenade sind überall Tribünen aufgebaut. „Ist das für den Zieleinlauf der Rallye Monte Carlo?“, fragen wir. „Nein, für die Fête du Citron, das Frühjahrsfest in Menton. So eine Art Karneval.“ Apropos Rallye Monte Carlo: Wir könnten doch ein wenig durchs Hinterland fahren, oder? „Gerne, ich



Grande Corniche
und Bella Macchi-
na: Französisches
Laissez-faire und
italienische Dolce
Vita harmonieren
an der Côte d'Azur
perfekt